

Umgehend zurück erbeten
alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Höfling, Das Bürgerl. Gesetzbuch in Frage u. Antwort. Band 1.

Grün gebunden 3 *M* no., da es mir an Exemplaren zur Erledigung fester Bestellungen mangelt.

— **Nach dem 4. Oktober d. J. kann ich kein Exemplar mehr zurücknehmen.** —

Berlin W. 35, den 3. Juli 1902.
Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurück

erbitten wir uns alle berechtigten Exemplare von:

Trautwein, Tirol. 12. Aufl. 1901.
(Sogenannter **grosser** Trautwein.)

Innsbruck, 3. Juli 1902.

A. Edlinger's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für ein Leipziger wissenschaftliches Antiquariat, das neben seinen Spezialitäten einen den letzteren angepassten Verlag betreibt, wird ein jüngerer Herr als Vorstand dieser Verlagsabteilung gesucht. Voraussetzung ist, dass der Betreffende in gleicher Richtung bereits mehrere Jahre thätig gewesen ist und mit der Herstellung und dem Vertriebe illustrierter Werke, Monographien kunstgeschichtlicher und anderer Richtung genau Bescheid weiss.

Ausführliche Angebote mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, d. Gehaltsansprüche etc. unter A. Z. 2082 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berliner Verlagsbuchhandlung

sucht zum möglichst sofortigen Eintritt eine Dame, die bereits im Verlage thätig gewesen ist, für Kontenführung und Expedition.

Gef. Angebote unter # 2052 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein größeres Dresdener Sortiment sucht für 1. September oder 1. Oktober einen ersten Gehilfen.

Es wollen sich nur Herren melden, die eine tüchtige Arbeitskraft besitzen und eine gute Gewandtheit im Verkehr mit einem besseren Publikum haben.

Dem Bewerbungsschreiben wolle man Photographie anfügen, sowie die Gehaltsansprüche in demselben erwähnen.

Zuschriften werden unter # 2085 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zwei Antiquariatsgehilfen, firm in den alten und modernen Sprachen, tüchtig im Katalogisieren von Inkunabeln, Handschriften und Kupferstichen, gesucht. Briefe unter F. D. # 1247 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zum 1. Oktober einen 2. Gehilfen. Bedingungen: selbständiges Arbeiten, gute Zeugnisse und Kenntnis des Englischen.

Angebote mit Gehaltsansprüchen an Dresden, den 4. Juli 1902.

Pragerstraße 19.

Carl Tittmann.

Zum 15. Juli, event. 1. August suche einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der auch im Papierfach bewandert, flotter Verkäufer ist und die Interessen des Geschäftes zu wahren versteht. Freie Station im Hause. Gehaltsansprüche sind anzugeben. Schmalkalden i/Thüringen.

Otto Lohberg,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

Zum 1. August oder früher suchen wir einen jüngeren Herrn, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Angebote unter Beifügung der Photographie an Erlangen. **Th. Blaefings Univ.-Buchh.**

Ein junger, tüchtiger Gehilfe, der in einer katholischen Sortimentsbuchhandlung die Lehre bestanden hat, und der namentlich auch im Musikalienhandel Kenntnisse besitzt, flott korrespondiert und für eine größere pädagogische Zeitschrift behufs Gewinnung von Inseraten Propaganda zu machen versteht, willig und bescheiden ist, findet in einem katholischen Sortiment in Württemberg bei freier Station Stellung.

Zeugnisse, Gehaltsansprüche, womöglich mit Photographie belegt, erbittet sich unter Chiffre K. S. **A. Definger, Komm.-Geschäft** in Stuttgart.

Zu baldigem Antritt wird durchaus selbstständig arbeitender Gehilfe gesucht.

Angebote unter Beifügung von Referenzen, Bild und Gehaltsforderung erbeten durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2066.

Für ein lebhaftes Sortiment einer kleinen norddeutschen Stadt wird zu Anfang oder Mitte September ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der auch mit den Nebenbranchen vertraut ist. Stellung selbständig und dauernd. Angebote mit Zeugn., Photographie und Gehaltsansprüchen unter # 2069 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen, fleissigen Gehilfen, der selbständig arbeiten kann, willig ist und neben guten Fachkenntnissen auch eigene Initiative hat. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht. Nur gut empfohlene Bewerber, die tatsächlich arbeiten können, wollen sich unter Angabe ihrer Ansprüche melden. Event. schon früher findet auch ein Volontär Stellung bei mir. Angebote unter „Strassburg i/E.“ # 2073 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche einen jüngeren Gehilfen zum 1. September, event. 1. Oktober. Bewerbung ohne Photographie an **H. Forok** in Mainz.

Für eine neue, in Berlin erscheinende Kunstzeitschrift wird ein tüchtiger Inseraten-Acquisiteur gesucht. Herren, die auf diesem Gebiete eine erfolgreiche Thätigkeit entfaltet haben, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche melden und sich über ihre bisherige Thätigkeit ausweisen. Angebote unter B. C. # 2086 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der angenehme Umgangsformen und Sprachkenntnisse, womöglich auch einige Erfahrung im Kunsthandel besitzt.

Wiesbaden. **Ed. Voigt's Nachf.**

Zum 15. Juli oder 1. August jüngerer Gehilfe gesucht.

Herne i/W. **Heinrich Hofacker.**

Für eine Buch- u. Schreibwarenhandlung wird zum 1. September, auch etwas früher, ein j. Gehilfe, der bescheidene Ansprüche macht und soeben die Lehre verlassen haben kann, gesucht.

Angebote unter S. H. 70 befördert

Leipzig.

Robert Frieje.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 *§* pro Zeile.

Weltgereister Verlagsgehilfe, 27 Jahre alt, kath., ledig, sucht zu sofort Stellung in einem Verlagsgeschäfte, am liebsten dort, wo ihm später Gelegenheit geboten, sich finanziell zu beteiligen.

Suchender ist in allen Verlagsarbeiten bewandert, im Zeitschriften- und Inseratenwesen firm, mit Buchführung und Korrespondenz vertraut, flotter Stenograph (System Gabelsberger) und im Besitz englischer, wie französischer Sprachkenntnisse.

Ia-Referenzen vom In- und Auslande.

Gef. Angebote unter 2083 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober sucht 27jähr., ev. Geh. ersten Posten im Sort. (am liebsten einer Universitätsstadt). Derselbe war in Univ. und Grossstädten, sowie im Ausland thätig und hat seine Einjährigen-Dienstzeit und Reserveübungen absolviert.

Angebote unter A. D. # 2089 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

25jähr. Gehilfe (gel. Sort., 5 1/2 J. Geh. Prag), militärfrei, seit einigen Jahren in angef. Buch- u. Kunst-Verlagshdlg. thätig, sucht z. 1. Oktober anderweitig instruktive Stellung (Verlag, Redaktion etc.), auch Ausland. Beste Zeugnisse.

Angebote unter R. G. # 2090 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Oktober d. J. oder später sucht Verlagsgehilfe mittleren Alters, evangelisch und militärfrei, mit sämtlichen einschlägigen Arbeiten vollständig vertraut, dauernden Posten, am liebsten Lebensstellung. Suchender befindet sich zur Zeit in ungekündigter Stellung, war mehrere Jahre in angesehenem Verlagshause an leitender Stelle thätig und besitzt vorzügliche Zeugnisse und Empfehlungen.

Gef. Angebote unter V. 2045 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlagsgehilfe, verheiratet, Mitte der 30er, Gynn.-Primaner, im Besitz gedieg. Sprachkenntnisse, seit 12 J. im Buchhandel (2 J. in e. größ. Dpgr. Kommissionsgesch.), gewandter Korresp. u. Korrektorenleser, z. Zt. in größ. Berliner Verlagsh. seit 3 1/2 J. thät., sucht z. 1. Okt. d. J., ev. früher od. später, dauernde Stelle i. Verlag, mögl. wissensch. Richtung, od. i. wissenschaftl. Antiquariat. Leipzig u. Berlin bevorzugt. — Beste Zeugn. u. persönl. Refer. d. Chefs stehen ihm z. Seite. — Gef. Ang. unt. J.B. # 2094 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Dame, die 3 Jahre eine Buch- und Papierhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journallesezirkel (Filiale), selbständig leitete und auf einer Stelle 10 Jahre thätig war, sucht, gestützt auf Prima-Zeugnisse, ähnliche Stellung. Gef. Angebote unter M. W. Brunewald-Zeitung, Brunewald b. Berlin.

Junger Mann mit Gymnasialbildung, der Oktober seine Lehrzeit im Verlag, Sortiment und Antiquariat in großer Universitätsstadt beendet, sucht in Süddeutschland — am liebsten München — Stellung im Sortiment oder Antiquariat als Gehilfe. Gef. Angebote u. E. S. 1902, Breslau, hauptpostl.